

# Lehrlingsausbildung up2date



## Wie ticken Jugendliche?

Mag. Philipp Ikrath

*„Die Generation Y“  
gibt es nicht ...*



## Digitalisierung

Mag.ª Lena Doppel

*alte und neue Medien  
im Unterricht mixen*



## BrainBusiness® kompakt

DI Mag. Walter Pötsch

*Multiplizieren Sie Ihre  
Gedächtnisleistung*

## Ihr Nutzen

„Die Jugend von heute“ hat viele Namen: Generation Y, Digital Natives, Millennials oder Generation Ego. Jugendliche waren noch nie eine so mannigfaltige Gruppe wie heute. Trotzdem gibt es vieles, das sie eint: Sie sind in einer Krisenzeit aufgewachsen, sie leben im Konkurrenzkampf und spüren starken Leistungsdruck. Lebenslanges Lernen wird hinsichtlich rarer Arbeitsplätze akzeptiert.

Jugendliche sind heute stets online – Online-Kommunikation ist aus ihrem Alltag nicht mehr wegzudenken. Sie sehen das Internet als multimodales Angebot, das Inhalte spannend vermittelt.

- Was bedeutet das für die Lehrlingsausbildung?
- Wie ticken Jugendliche, die von 9/11 und der Finanz- und Wirtschaftskrise geprägt sind, für die eine Jobgarantie die reinste Utopie ist?
- Wie kann die moderne Lehrlingsausbildung die Medienkompetenz der Jugendlichen nutzen?

Freuen Sie sich auf spannende Beiträge!

## Ablauf

### Donnerstag, 15. September 2016

- 9:30 Uhr Check-In mit Begrüßungskaffee
- 10:00 Uhr Begrüßung & Eröffnung
- im Anschluss **Wie ticken Jugendliche?**
- 13:00 Uhr Mittagessen
- 14:00 Uhr **Walk & Talk Networking**
- 16:00 Uhr **Digitalisierung – der Umgang mit neuen Medien**
- 19:00 Uhr Sektempfang auf der Terrasse und gemeinsames Abendessen

### Freitag, 18. September 2016

- 9:00 Uhr **BrainBusiness® kompakt – Multiplizieren Sie Ihre Gedächtnisleistung**
- im Anschluss Gemeinsames Mittagessen
- ca. 14:00 Uhr Ende der Tagung

## Teilnehmerkreis

- LeiterInnen der Lehrlingsausbildung
- Lehrlings-AusbildnerInnen
- Lehrlings-RecruiterInnen
- Alle, die mit der Führung von Lehrlingen betraut sind

## Wie ticken Jugendliche?

### Schwerpunkte

- Warum es die „Generation Y“ nicht gibt... sondern viele Jugenden
- Wie trotzdem den Überblick bewahren? Versuch einer Überblicksdarstellung
- Ein genauerer Blick auf die Lebenswelten von Lehrlingen
- Ausgewählte Ergebnisse aus den Lehrlingsstudien des Instituts für Jugendkulturforschung

### Mag. Philipp Ikrath

Studium der Theaterwissenschaft und Germanistik, FH für Marketing und Sales

Seit 2005 in der Jugendforschung tätig und betreut am Institut für

Jugendkulturforschung die Bereiche Statistik und Internationale Kooperationen. Darüber hinaus ist er Lehrbeauftragter an der Hochschule Merseburg/Fachbereich Soziale Arbeit, Medien, Kultur.

Philipp Ikrath ist u.a. Co-Studienleiter der vierten österreichischen Jugend-Wertestudie (2012) und Co-Studienleiter der ORF-Publikumsratstudie „Jugend und Medien“ (2011). Zudem ist er Vorsitzender der Vereins jugendkulturforschung.de, der Zweigstelle der Instituts für Jugendkulturforschung in Hamburg, sowie Geschäftsleiter und Gesellschafter von tfactory.



# Walk & Talk – Networking

Diskutieren Sie aktuelle Themen aus Ihrem Arbeitsalltag. Nutzen Sie direkten Austausch, die Erfahrungen anderer Unternehmen und gewinnen Sie Tipps zur raschen Umsetzung.



## Digitalisierung – der Umgang mit neuen Medien

### Schwerpunkte

- Schlagwort Media Literacy – was versteht man darunter und welche Bedeutung hat es für eine moderne Lehrlingsausbildung?
- Wie „mixt“ man alte und neue Medien erfolgreich im Unterricht?
- Vom Mythos des Digital Native und die Realität der vernetzten Kommunikation
- Neue Medien im Unterricht: Vom Verboten zum Ermächtigen

### Mag.<sup>a</sup> Lena Doppel



Studium der Informatik an der TU Wien Ausbildung zur Projekt- und Prozessmanagerin an der Donau Universität, Postgraduales Studium Organisations- und Personalentwicklung an der Privatuniversität für Management. TrainerInnenausbildung in Rhetorik, Team-Kooperation und als Tutorientrainerin, Cambridge English Proficiency Certificate, Berklee School of Music, SAE Wien, Apple Certified Support Professional. Trainerin und Moderatorin bei Schiffner & Partner Training / Coaching / Organisationsentwicklung

## BrainBusiness<sup>®</sup> kompakt – Multiplizieren Sie Ihre Gedächtnisleistung

### Schwerpunkte

Einführung in die Funktionsweise des menschlichen Merkhirns an Hand von praktischen Beispielen, die da sind

- Geistiger Stichwortzettel
- Merken von Namen und Personen
- Behalten von Lernstoff
- Jonglieren als Konzentrationsunterstützer

### DI Mag. Walter Pötsch



Studium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften an der Wirtschaftsuniversität Wien, Ausbildung zum Diplomierten Lebens- und Sozialberater am ÖTZ-NLP, Arbeitsschwerpunkte Kommunikation und Konfliktmanagement, Rhetorik und Präsentations-technik, Verkauf und Kundenbetreuung, Beschwerde- und Reklamationsmanagement 20 Jahre Erfahrung im Bereich Erwachsenenbildung, Training und Coaching, ausbildungsberechtigter Lebens- und Sozialberater, Coach und Trainer bei Schiffner & Partner Training / Coaching / Organisationsentwicklung



# Termin

Donnerstag, 15. und Freitag, 16. September 2016  
 9:30 Uhr Check-In mit Begrüßungskaffee  
 10:00 Uhr Beginn  
 Ende am 1. Tag nach dem Abendessen  
 2. Tag von 9:00 bis 14:00 Uhr

## Ort

Hotel Schachner, 3672 Maria Taferl  
 Maria Taferl 24, Tel. +43 7413 6355  
 Nähere Informationen zum Hotel und Freizeitangebot:  
[www.hotel-schachner.at](http://www.hotel-schachner.at)

Einzelzimmern inkl. Frühstücksbuffet zum Preis von € 81,00 oder in Doppelzimmern zum Preis von € 69,50,- (inkl. MWSt.) pro Person/Tag.

Bitte nehmen Sie die Reservierung der Hotelzimmer selbst vor.

Die Abrechnung erfolgt direkt im Hotel.

Zimmerpreise exkl. der gesetzlichen Ortstaxe.

## Teilnahmegebühr (exkl. 20 % MWSt.)

Inklusive Arbeitsunterlagen, Begrüßungskaffee, Pausenerfrischungen, Abendessen am ersten Tag, Mittagessen an beiden Tagen und ÖPWZ-Zertifikat  
 € 720,- pro Person  
 € 670,- für jede weitere aus dem Unternehmen

für Mitglieder im Forum Lehrlingsausbildung und Forum Personal  
 € 620,- pro Person  
 € 570,- für jede weitere Person aus dem Unternehmen



## Rücktritt

Bis zu vier Wochen vor Tagungsbeginn können Sie kostenlos schriftlich stornieren. Danach werden 50 % der Teilnahmegebühr verrechnet. Ab dem Beginn der Tagung ist die volle Teilnahmegebühr zu bezahlen. Selbstverständlich ist eine Vertretung der angemeldeten Person ohne Zusatzkosten möglich.

## Bildungsförderung

Das ÖPWZ ist österreichweit anerkannter und zertifizierter Bildungsträger. Das Arbeitsmarktservice (AMS) sowie eine Reihe von Institutionen unterstützen die betriebliche und persönliche Qualifizierung. Informieren Sie sich über mögliche Förderungen Ihrer Aus- und Weiterbildung auf [www.opwz.com](http://www.opwz.com).

## Forum Lehrlingsausbildung



Gerne informieren wir Sie über das Netzwerk und Ihre Wissens- und Preisvorteile  
<http://lehrlingsausbildung.opwz.com>



# Anmeldung

[anmeldung@opwz.com](mailto:anmeldung@opwz.com) | Fax: +43 1 533 86 36-36  
[www.opwz.com](http://www.opwz.com) | ÖPWZ, 1010 Wien, Rockgasse 6

## Lehrlingsausbildung up2date

15. – 16. September 2016 | PM 609 498

Titel | Vor- und Zuname | Funktion

Unternehmen | Branche | Mitarbeiteranzahl

Anschrift | Rechnungsadresse

Telefon | Fax | E-Mail

Ansprechpartner im Sekretariat | E-Mail

Datum | Unterschrift

Senden Sie mir Infos über das Forum Lehrlingsausbildung

zur Organisation: Kunden-Center | +43 1 533 86 36-0

zum Inhalt: Mag. Armand Kaáli-Nagy | +43 1 533 86 36-54 | [armand.kaali-nagy@opwz.com](mailto:armand.kaali-nagy@opwz.com)

ZVR: 598402620

